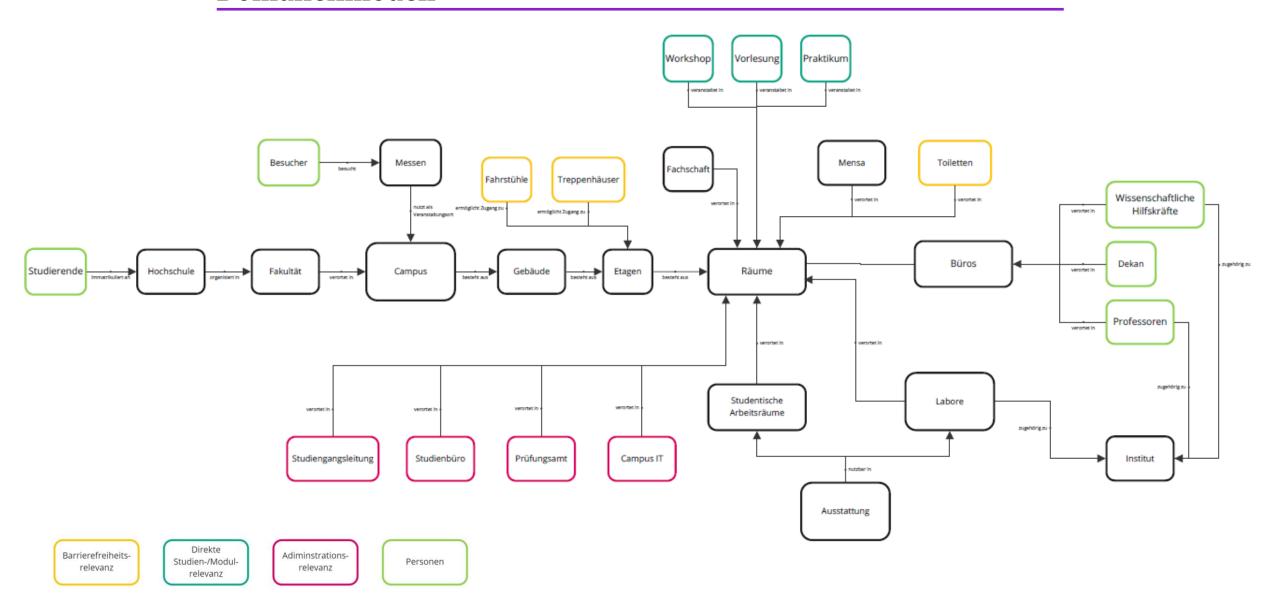
Campus Karte

Entwicklungsprojekt WS22 Domenic Wolf Jens Burgdorf Anastasia Chouliaras

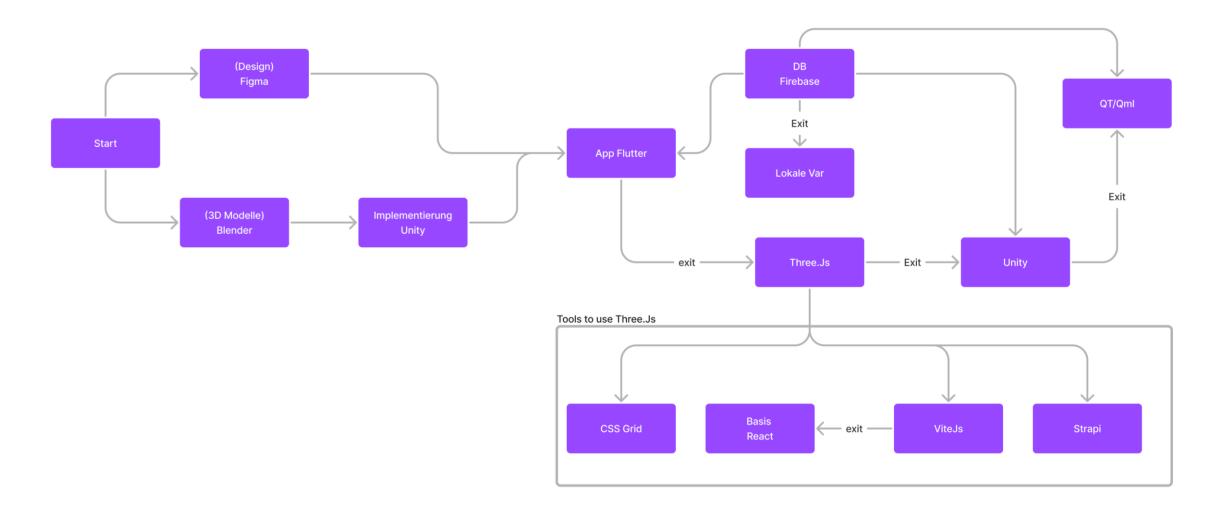
Audit 1 + 2

Campus Karte - Entwicklungsprojekt WS22

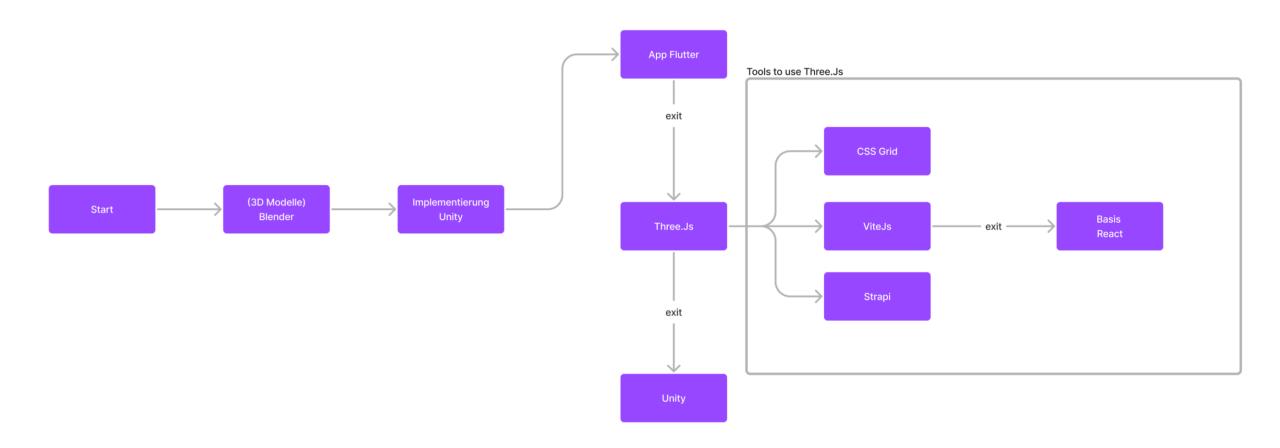
Domänenmodell



Vorgehen



Proof of Concepts



Plattformabhängige Erfolgskriterien der PoCs

Bisherige Artefakte:

- Plattformentscheidung mit Vor- und Nachteilen
- Einzelne Kriterien für die verschiedenen Anwendungen/PoCs

Probleme der Darstellung:

- Keine eindeutige Zuordnung von Plattform und PoCs
- Keine einheitlichen Vergleichskriterien

Web oder App? Vor- und Nachteile

	Pro	Contra
Web-Anwendung	OS unabhängig> mehr User werden erreicht Kann gut integriert und verlinkt werden	 keine Offline Nutzung möglich Aufruf durch URL nicht intuitiv unterschiedliche Bedienung bei desktop und mobil Version Einarbeitung in ThreeJS (oder andere Software) notwendig> komplexer
Арр	 Personalisierbar (Favoriten, Stundenplan) Offline Verwendbar Entwicklung mit Unity vermutlich einfacher -> größerer Umfang & Fortschritt 	 OS abhängig auf lange Zeit redundant Hürde der Nutzung durch notwendigen Download

Flutter

Success	Breake Point
Einfache Verbindung mit Unity	GitHub Problems
Funktion im Web	Probleme bei der 3D <u>umsetzung</u>
	Performance Probleme
	Responsive Probleme
	Firebase Probleme

Three.js

Success	Breake Point
Schnelles aufsetzten	Probleme bei der 3D Umsetzung
Keine Installation Probleme	Performance Probleme
Responsive auf allen Bildschirm Größen	Responsive Probleme
	Firebase Probleme

Unity

Success	Breake Point
App Prototyp für iOS & Android	Probleme bei der 3D Umsetzung
	Responsive Probleme

Plattformabhängige Erfolgskriterien der PoCs

Neue Erfolgskriterien der PoCs:

- Sind vereinheitlicht
- Berücksichtigen die Plattform
- Haben klare Fail und Exit- Kriterien bekommen

Flutter	Three.JS	Unity
Einrichten der Entwicklungsumgebung	Einrichten der Entwicklungsumgebung	Einrichten der Entwicklungsumgebung
Anwendung im Web ausführbar (Chrome)	Anwendung im Web ausführbar (Chrome)	Die Anwendung ist auf einem Android Device ausführbar
Ein 3D Objekt lässt sich einfügen	Ein 3D Objekt lässt sich einfügen	Ein 3D Objekt lässt sich einfügen
Eine Kamera lässt sich bewegen	Eine Kamera lässt sich bewegen	Eine Kamera lässt sich bewegen
Das Arbeiten mit Flutter hatte ein angemessenes Tempo	Das Arbeiten mit Three.JS hatte ein angemessenes Tempo	Das Arbeiten mit Unity hatte ein angemessenes Tempo
Die Anwendung ist auf einem IOS Device ausführbar		
Die Anwendung ist auf einem Android Device ausführbar		
Eine Kamera lässt sich auf allen getesteten Devices bewegen		

Auswertung - Flutter

- Einrichtung hat sehr lange gedauert
- Nutzung und Programmierung der Kamera unklar
- IOS Geräte für uns nicht Testbar
- Trotz Dokumentation sehr schwierige Programmierung mit Dart
- → Nur ein Kriterium wird klar erfüllt, der PoC/Rapid Prototype mit Flutter war NICHT erfolgreich

Kriterium	Fail-Kriterium	Exit-Kriterium	Fallback-Kriterium	Auswertung
Einrichten der Entwicklungsumgebung	Einrichtung kann nicht bei allen Teammitgliedern bis zum 22.11.23 abgeschlossen werden	Die Einrichtung verläuft bei allen Teammitgliedern unproblematisch	Ausweichen auf den zweiten Proof of Concept mit Three.JS	Die Entwicklungsumgebung konnte eingerichtet werden. Es traten jedoch bei unterschiedlichen Teammitgliedern unterschiedliche Probleme auf.
Anwendung im Web ausführbar (Chrome)	Anwendung kann nicht in einem Browser ausgeführt werden	Anwendung kann in einem Browser ausgeführt werden	zweiten Proof of	Nach der Einrichtung ließ sich das Basic-Project direkt problemlos kompilieren.
Ein 3D Objekt lässt sich einfügen	Es lässt sich kein 3D Objekt rendern	Es lässt sich ein 3D Objekt rendern	zweiten Proof of	Der Import der benötigten Packages war erst nach vielen Versuchen erfolgreich. Die Packages sind zusätzlich alle noch in einer frühen Entwicklungsphase.
Eine Kamera lässt sich bewegen	Die Kamera kann nicht gezielt kontrolliert/ bewegt werden	Die Kamera kann kontrolliert/ bewegt werden	zweiten Proof of	Nach Import des 3D Objekts ist eine Kamera vorhanden, bzw. lässt sich bewegen, jedoch ohne eigene Implementierung. Nicht direkt nachvollziehbar.
Das Arbeiten mit Flutter hatte ein angemessenes Tempo	Die Arbeit mit Flutter hat zu starken zeitlichen Einbußen geführt	Bei der Arbeit mit Flutter konnte der PoC mit angemessenem Aufwand durchgeführt werden.	zweiten Proof of	Das Implementieren der 3D- Funktionalität war mit einem hohen zeitaufwand verbunden. Zudem gab es nur wenig Dokumentation und
Die Anwendung ist auf einem IOS Device ausführbar	Die Anwendung ist nicht auf einem IOS Device ausführbar	Die Anwendung ist auf einem IOS Device ausführbar	Die Unterstützung des Devices ist vorerst nicht mehr im Projektumfang	Das Testen für Apple-Geräte ist nur auf Mac-OS Geräten möglich.
Die Anwendung ist auf einem Android Device ausführbar	Die Anwendung ist nicht auf einem Andrid Device ausführbar	Die Anwendung ist auf einem Android Device ausführbar	Die Unterstützung des Devices ist vorerst nicht mehr im Projektumfang	Der Android Studio Emulator konnte die App ausführen, allerdings nicht bei allen Teammitgliedern.
Eine Kamera lässt sich auf allen getesteten Devices bewegen	Die Kamera kann nicht auf allen getesteten Devices kontrolliert/ bewegt werden	Die Kamera kann auf allen getesteten Devices kontrolliert/ bewegt werden	zweiten Proof of	Nach Import des 3D Objekts ist eine Kamera vorhanden, bzw. lässt sich bewegen, jedoch ohne eigene Implementierung. Nicht direkt nachvollziehbar.

Auswertung – Three.js

- Einrichtung war problemlos und sehr kurz
- JavaScript ist gut Dokumentiert und bereits etabliert
- → Alle Kriterien werden klar erfüllt, der PoC/Rapid Prototype mit Three.js war erfolgreich

Kriterium	Fail-Kriterium	Exit-Kriterium	Fallback-Kriterium	Auswertung
Einrichten der Entwicklungsumgebung	Einrichtung kann nicht bei allen Teammitgliedern bis zum 22.11.23 abgeschlossen werden	Die Einrichtung verläuft bei allen Teammitgliedern unproblematisch	Ausweichen auf den dritten Proof of Concept mit Unity	Die Einrichtung war bei Allen schnell und Problemlos. Für das Ausführen wurde zusätzlich in Visual Studio Code das Plugin "Live Server" genutzt
Anwendung im Web ausführbar (Chrome)	Anwendung kann nicht in einem Browser ausgeführt werden	Anwendung kann in einem Browser ausgeführt werden	Ausweichen auf den dritten Proof of Concept mit Unity	Hat mit dem Plugin problemlos geklappt.
Ein 3D Objekt lässt sich einfügen	Es lässt sich kein 3D Objekt rendern	Es lässt sich ein 3D Objekt rendern	Ausweichen auf den dritten Proof of Concept mit Unity	THREE.js stellt den Obj loader zur Verfügung. Die genaue Funktionalität ist einsehbar.
Eine Kamera lässt sich bewegen	Die Kamera kann nicht gezielt kontrolliert/ bewegt werden	Die Kamera kann kontrolliert/ bewegt werden	Ausweichen auf den dritten Proof of Concept mit Unity	THREE.js stellt OrbitControls zur Verfügung. Die genaue Funktionalität ist einsehbar.
Das Arbeiten mit Three.JS hatte ein angemessenes Tempo	Die Arbeit mit Three.JS hat zu starken zeitlichen Einbußen geführt	Bei der Arbeit mit Three.JS konnten PoC's mit angemessenem Aufwand durchgeführt werden.	Ausweichen auf den dritten Proof of Concept mit Unity	Der zeitliche Aufwand war angemessen (wenige Stunden).

Auswertung – Unity

→ Notwendigkeit für Unity als Fallback-Szenario entfällt

Kriterium	Fail-Kriterium	Exit-Kriterium	Fallback-Kriterium	Auswertung
Einrichten der Entwicklungsumgebung	Einrichtung kann nicht bei allen Teammitgliedern bis zum 22.11.23 abgeschlossen werden	Die Einrichtung verläuft bei allen Teammitgliedern unproblematisch	Projektansatz gescheitert	
Die Anwendung ist auf einem Android Device ausführbar	Die Anwendung ist nicht auf einem Andrid Device ausführbar	Die Anwendung ist auf einem Android Device ausführbar	Projektansatz gescheitert	
Ein 3D Objekt lässt sich einfügen	Es lässt sich kein 3D Objekt rendern	Es lässt sich ein 3D Objekt rendern	Projektansatz gescheitert	
Eine Kamera lässt sich bewegen	Die Kamera kann nicht gezielt kontrolliert/ bewegt werden	Die Kamera kann kontrolliert/ bewegt werden	Projektansatz gescheitert	
Das Arbeiten mit Unity hatte ein angemessenes Tempo	Die Arbeit mit Flutter hat zu starken zeitlichen Einbußen geführt	Bei der Arbeit mit Flutter konnte der PoC mit angemessenem Aufwand durchgeführt werden.	Projektansatz gescheitert	

Risikoanalyse - SWOT

		Opportunities	Threats
	Internal External	 Erlernung neuer Programmierkenntnisse Erstellung eines funktionalen Prototypen, welcher die Grundlage für weitere Projekte bilden kann Weitere Erfahrung in der Entwicklung und Modellierung eines Systems sammeln JavaScript ist gut dokumentiert 	 Fehleinschätzung der Umsetzbarkeit Fehlkalkulation der benötigten
Strengths	 Grundkenntnisse in OpenGL Fortgeschrittene Kenntnisse in der Arbeit mit 3D-bezogenen Daten Kenntnisse verschiedener Programmiersprachen Unterschiedliche Stärken der Teammitglieder und dadurch mögliche Ergänzung untereinander 	 Adaption von OpenGL zu WebGL Verfeinerung der Kommunikationsfähikeit innerhalb eines Teams 	Durchführung von POCs für benötigte Kernfunktionalität
Weaknesses	 Kein reine Konzentration auf EP möglich -> Weitere Module müssen im gleichen Zeitraum bearbeitet werden keine fortgeschrittenen Programmierkennnisse in Javascript 	Vertiefung der Fähigkeiten im Umgang mit Javascript	 Regelmäßig den aktuellen Stand und das weitere Vorgehen im Open Space besprechen mindestens Wöchentliche treffen um auseichende Kommunikation sicherzustellen

VERWORFEN

Anforderungen - muss

[F010] Die Anwendung **muss** dem Nutzer die Möglichkeit bieten Start sowie einen Endpunkt einzugeben.

[F020] Die Anwendung **muss** dem Nutzer die Möglichkeit bieten den Weg zwischen zwei Räumen im Campus zu zeigen.

[F030] Die Anwendung **muss** dem Nutzer die Möglichkeit bieten Start sowie einen Endpunkt per Mausklick auf die Karte festzulegen.

[F040] Die Anwendung **muss** dem Nutzer die Möglichkeit bieten die Karte zu Drehen und zu bewegen.

Anforderungen – kann und soll

[F050] Die Anwendung **soll** dem Nutzer die Möglichkeit bieten zwischen einer perspektivischen und orthographischen Kamera zu wählen.

[F060] Die Anwendung **soll** dem Nutzer die Möglichkeit bieten diese auf jedem Gerät mit einem aktuellen Webbrowser und einer Internetverbindung aufrufen zu können.

[F070] Die Anwendung **soll** dem Nutzer die Möglichkeit bieten Ausgewählte Räume visuell hervorzuheben.

[F080] Die Anwendung **soll** dem Nutzer die Möglichkeit bieten Informationen zu den Räumen anzuzeigen.

[F090] Die Anwendung **kann** dem Nutzer die Möglichkeit bieten Räume als Favoriten zu speichern und auszuwählen.

[F100] Die Anwendung **kann** dem Nutzer die Möglichkeit bieten die Routengeneration durch URL-Parameter anzugeben.

Risikoanalyse - Formlos

- Für die Routenermittlung muss ein passender Algorithmus gefunden und Implementiert werden [F020]
- Selektion der einzelnen Räume im 3D-Modell [F030]
- Verknüpfen von Informationen mit den einzelnen Räumen [F080]
- Visuell gut erkennbare Darstellung der Geometrie
- Anbindung einer Datenbank für Rauminformationen



Weitere PoCs aus den Anforderungen

Kriterium	Fail-Kriterium	Exit-Kriterium	Fallback-Kriterium	Auswertung
Ermittlung der Route	Eine Ermittlung der	Eine Ermittlung der	Ermittlung einer Route, welche	
	kürzestens Route und Weiter-	kürzestens Route und	zum Ziel führt, unabhängig	
	/Ausgabe der nötigen	Weiter-/Ausgabe der	von der optimierung der	
	Koordinaten ist nicht	nötigen Koordinaten ist	Länge.	
Selektion von gerenderten	Durch Raycasting an der	Durch Raycasting an der	Objekte können nicht	
3D-Elementen durch	Position des Mauszeigers	Position des Mauszeigers	interaktiv per Klick selektiert	
Mausklick	kann das gewünschte Objekt	kann das gewünschte	werden. Eine alternative	
	nicht zurückgegeben und	Objekt zurückgegeben und	Eingabe über das Interface	
	weiterverwendet werden.	weiterverwendet werden.	muss entwickelt werden.	
			Kernfunktionalität gefährdet!	
Visuelle Hervorhebung	Das Selektierte Element kann	Das Selektierte Element	Eine andere Möglichkeit zur	
des selektierten Elements	durch Änderung der	kann durch Änderung der	Hervorhebung muss entwickelt	
	Materialparamenter nicht	Materialparamenter visuell	werden.	
	visuell hervorgehoben	hervorgehoben werden.		
	werden.			
Assoziation von	Das selektierte Element kann	Das selektierte Element	Die Funktion kann entfallen,	
Metainformationen zum	nicht mit entsprechenden	kann mit entsprechenden	da sie nicht Teil der	
selektierten Element	Metainformationen	Metainformationen	Kernfunktionaltität ist.	
	assoziiert werden.	assoziiert werden.		
Das Wechseln zwischen	Das Wechseln ist nicht	Das Wechseln ist möglich.	Verwendung von 2D-Karten	
zwei Kameras mit	möglich.		anstelle der Orthografischen	
unterschiedlicher			Vogelperspektive	
Perspektive und				
Bewegungsmöglichkeit				

Audit 3

Campus Karte - Entwicklungsprojekt WS22

Anforderungen – kann und soll

[F050] Die Anwendung **soll** dem Nutzer die Möglichkeit bieten zwischen einer perspektivischen und orthographischen Kamera zu wählen.

[F055] Die Anwendung **soll** dem Nutzer die Möglichkeit bieten zwischen der Nutzung eines Fahrstuhls oder der Treppen zu wählen.

[F060] Die Anwendung **soll** dem Nutzer die Möglichkeit bieten diese auf jedem Gerät mit einem aktuellen Webbrowser und einer Internetverbindung aufrufen zu können.

[F070] Die Anwendung **soll** dem Nutzer die Möglichkeit bieten Ausgewählte Räume visuell hervorzuheben.

[F080] Die Anwendung **soll** dem Nutzer die Möglichkeit bieten Informationen zu den Räumen anzuzeigen.

Entwicklung der PoCs aus den Anforderungen

Kriterium	Fail-Kriterium	Exit-Kriterium	Fallback-Kriterium	Auswertung
Ermittlung der Route	Eine Ermittlung der kürzestens Route und Weiter-/Ausgabe der nötigen Koordinaten ist nicht möglich	Eine Ermittlung der kürzestens Route und Weiter- /Ausgabe der nötigen Koordinaten ist möglich.	Ermittlung einer Route, welche zum Ziel führt, unabhängig von der optimierung der Länge.	Ein Abgewandelter A-Star Algorithmus wurde implementiert
Selektion von gerenderten 3D-Elementen durch Mausklick	Durch Raycasting an der Position des Mauszeigers kann das gewünschte Objekt nicht zurückgegeben und weiterverwendet werden.	Durch Raycasting an der Position des Mauszeigers kann das gewünschte Objekt zurückgegeben und weiterverwendet werden.	Objekte können nicht interaktiv per Klick selektiert werden. Eine alternative Eingabe über das Interface muss entwickelt werden. Kernfunktionalität gefährdet!	Ist im Prototypen gelungen.
Visuelle Hervorhebung des selektierten Elements	Das Selektierte Element kann durch Änderung der Materialparamenter nicht visuell hervorgehoben werden.	Das Selektierte Element kann durch Änderung der Materialparamenter visuell hervorgehoben werden.	Eine andere Möglichkeit zur Hervorhebung muss entwickelt werden.	Ist im Prototypen gelungen.
Assoziation von Metainformationen zum selektierten Element	Das selektierte Element kann nicht mit entsprechenden Metainformationen assoziiert werden.	Das selektierte Element kann mit entsprechenden Metainformationen assoziiert werden.	Die Funktion kann entfallen, da sie nicht Teil der Kernfunktionaltität ist.	Ausgabe der Objektinformationen aus Blender ist gelungen.
Das Wechseln zwischen zwei Kameras mit unterschiedlicher Perspektive und Bewegungsmöglichkeit	Das Wechseln ist nicht möglich.	Das Wechseln ist möglich.	Verwendung von 2D-Karten anstelle der Orthografischen Vogelperspektive	Kamera kann durch einen Button gewechselt werden.

Codeinspektion des PoC

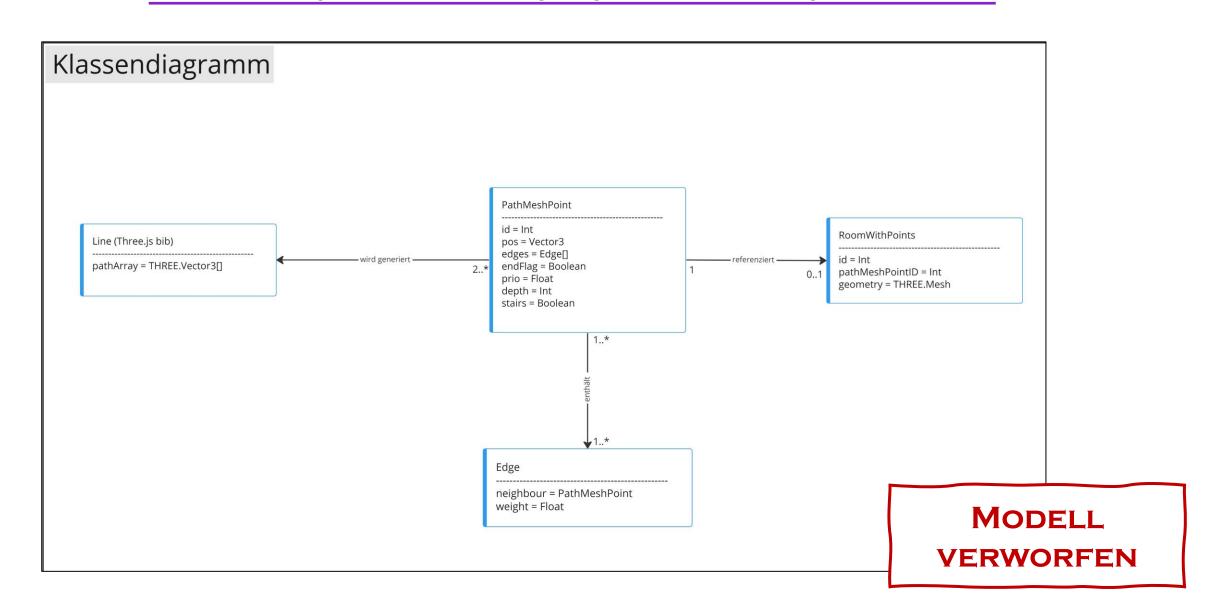
Für die bisherigen Artefakte:

• Austauschen und gemeinsam den Code durchschauen

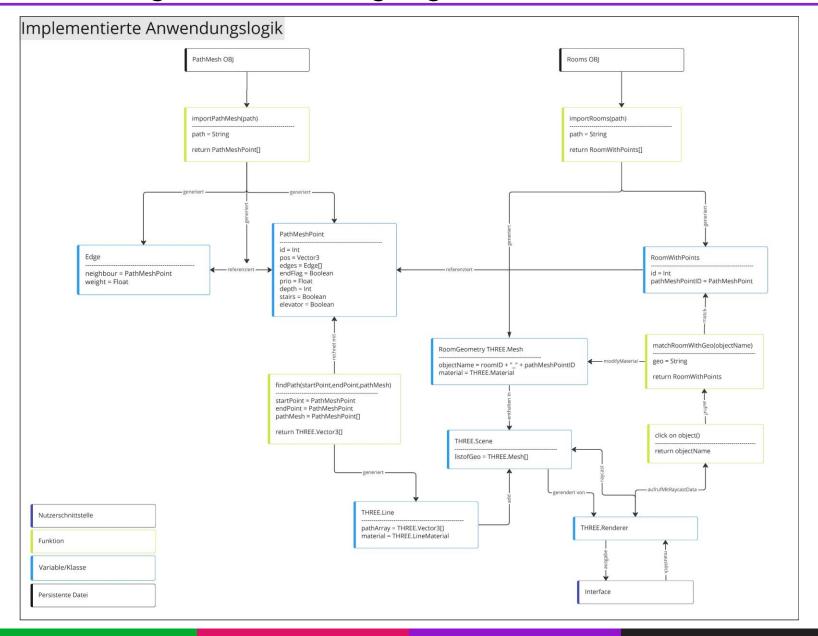
Codereview der neuen Rapid Prototypes:

- Jeder im Team stellt seinen Code vor, sowie Fragen
- Rückfragen und Kommentare werden von den anderen beiden Teammitgliedern ergänzt

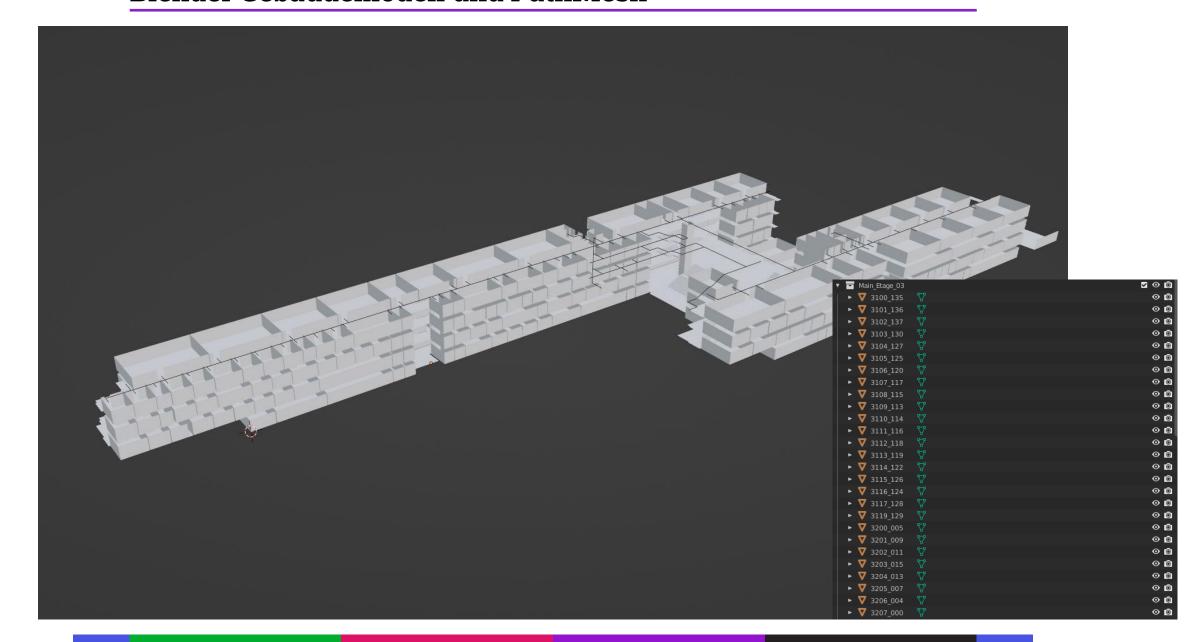
Modellierung der Anwendungslogik - Klassendiagramm



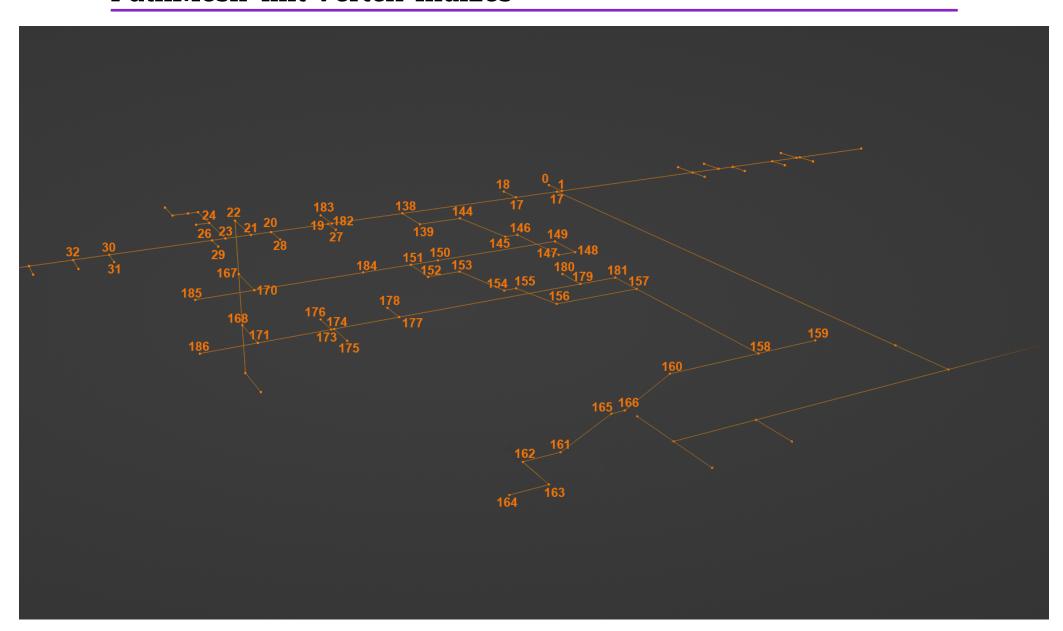
Modellierung der Anwendungslogik



Blender Gebäudemodell und PathMesh



PathMesh mit Vertex-Indizes



Export als?

```
# Blender 3.3.1
# www.blender.org
mtllib pathMesh TEST.mtl
o Plane
v 0.000000 0.000000 0.000000
v 1.000000 0.000000 0.000000
v 1.000000 0.000000 -1.000000
v 2.000000 0.000000 0.000000
v 1.000000 0.000000 1.000000
v 1.000000 0.000000 -2.000000
v 2.000000 0.000000 -1.000000
v 2.000000 0.000000 1.000000
v 3.000000 0.000000 1.000000
v 3.000000 0.000000 0.000000
v 3.000000 0.000000 -1.000000
v 2.000000 0.000000 -2.000000
v 4.000000 0.000000 -1.000000
v 3.000000 0.000000 -2.000000
v 4.000000 0.000000 -2.000000
v 5.000000 0.000000 -1.000000
v 5.000000 0.000000 -2.000000
v 6.000000 0.000000 -1.000000
1 2 1
1 3 2
1 2 4
1 2 5
1 6 3
1 4 7
1 5 8
189
1 4 10
1 7 11
1 12 6
1 11 13
1 14 12
1 15 14
1 13 16
1 17 15
1 16 18
```

1 3 7

```
Kaydara FBX Binary NULSUBNULÈFSNUL
FBXVersionIèFSNULNULNULNULNULSOHNU
NULNULNULEOTTypeSBSNULNULNULUserDa
NULNULNULNULNULNULNULNULNULNULNULNULSOG
NULNULNULUpAxisSignSETXNULNULNULint
NULNUL NULFrontAxisSignSCDXNULNULNU
NULNULENONULNULNUL, NULNULNULSOHPS
NUL NUL ENONUL NUL NUL O NUL NUL NUL SOHPS
NULNULNULCoordAxisSignSCAXNULNULNU
NULNULENONULNULNUL1 NULNULNULSOHPS
NULNULENONULNULNUL5 NULNULNULSOHPS
NULNULNULDefaultCameraSB31NULNULNU
NULNULNULTimeSpanStartSCNONULNULNU
NUL NUL ENONUL NUL NUL 8 NUL NUL NUL SOHPS
NUL NUL SOHNUL NUL NUL ENONUL NUL NUL INUL ENO
NULNULEOTINU NULNUL NULNULINULISOHES
References No No No No No No No No
ObjectTypeSSONULNULNULGlobalSetting:
ObjectTypeSBSNULNULNULGeometrybSINU
NUL NUL Casts ShadowsSEOT NUL NUL NU
ObjectTypeSENONULNULNULModel#DC1NUL
NULNUL NULROtationPivotSBS NULNULNUL
NUMNUMNUMScalingOffsetSESNUMNUMNUM
NULNULNULRotationOrderSCOTNULNULNU
NUL NUL NUL ScalingActiveSEOT NUL NUL NUL
NULNULNULScalingMinSBSNULNULNULVect
NULNULNULScalingMaxSBSNULNULNULVect
NULNULNULMinDampRangeXSACKNULNULNU
NUL NUL NUL MinDampRangeYSACKNUL NUL NUL
NUL NUL NUL MinDampRangeZSACK NUL NUL NUL
NULNULNULMaxDampRangeXSACKNULNULNUL
NUL NUL NUL MaxDampRangeYSACKNUL NUL NUL
NUL NUL NUL MaxDampRangeZSACKNUL NUL NUL
NUL NUL VisibilityS
NULNULNULVisibilitySNULNULNULNULSS
"ODToż/VWÿÿUS%aE"n,-"7étڦɻ2â!ä¤uE
NULNULNULVTNULNULNUL
NULNULNULSONULNULNULSINULNULNULDO
NUL NUL NUL EOT Name SENO NUL NUL NUL UVMap
NULNULNULIndexToDirect") NULNULSOHN
NEÒ a A SOH NUL # Â NAKOEOT * NUL NUL SOH NUL N
IvpedIndexINUMNUMNUMNUMNUMNUMNUMNU
TypedIndexINULNULNULNULNULNULNULNULNUL
MultiLayerINULNULNULNULW-NULNULSOH
```

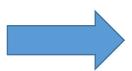
```
solid Exported from Blender-3.3.1
facet normal 0.000000 -0.518348 0.855170
outer loop
vertex 6.000000 1.000000 0.000000
vertex 5.000000 1.000000 0.000000
vertex 5.199288 0.031282 -0.587173
endloop
endfacet
facet normal 0.000000 -0.518348 0.855170
outer loop
vertex 6.000000 1.000000 0.000000
vertex 5.199288 0.031282 -0.587173
vertex 6.199288 0.031282 -0.587173
endloop
endfacet
endsolid Exported from Blender-3.3.1
```

```
format ascii 1.0
comment Created by Blender 3.3.1 - www.blender.org
element vertex 6
property float x
property float y
property float z
property float nx
property float ny
property float nz
element face 2
property list uchar uint vertex indices
end header
6.000000 1.000000 0.000000 0.986394 0.164399 0.000000
5.000000 1.000000 0.000000 0.980581 0.196116 0.000000
5.000000 1.000000 0.000000 0.000000 -0.518271 0.855217
6.000000 1.000000 0.000000 0.000000 -0.518271 0.855217
5.205523 -0.053939 -0.638698 0.000000 -0.518271 0.855217
6.205523 -0.053939 -0.638698 0.000000 -0.518271 0.855217
4 0 1 2 3
4 3 2 4 5
```

Import der Daten als PathMesh Point

```
# Blender 3.3.1
# www.blender.org
mtllib pathMesh TEST.mtl
o Plane
v 0.000000 0.000000 0.000000
v 1.000000 0.000000 0.000000
v 1.000000 0.000000 -1.000000
v 2.000000 0.000000 0.000000
v 1.000000 0.000000 1.000000
v 1.000000 0.000000 -2.000000
v 2.000000 0.000000 -1.000000
v 2.000000 0.000000 1.000000
v 3.000000 0.000000 1.000000
v 3.000000 0.000000 0.000000
v 3.000000 0.000000 -1.000000
v 2.000000 0.000000 -2.000000
v 4.000000 0.000000 -1.000000
v 3.000000 0.000000 -2.000000
v 4.000000 0.000000 -2.000000
v 5.000000 0.000000 -1.000000
v 5.000000 0.000000 -2.000000
v 6.000000 0.000000 -1.000000
1 2 1
1 3 2
1 2 4
1 2 5
1 6 3
1 4 7
1 5 8
1 8 9
1 4 10
1 7 11
1 12 6
1 11 13
1 14 12
1 15 14
1 13 16
1 17 15
1 16 18
```

1 3 7



PathMeshPoint

id = Int pos = Vector3 edges = Edge[] endFlag = Boolean prio = Float depth = Int stairs = Boolean

importPathMesh() Pseudocode

```
function importPathMesh(pfadZumOBJ){
  let objString = ObjInStringKonvertieren(pfadZumOBJ)
  let splitString = objSting.inStringArraySplitten("\n")
  let punkteUndEdgeData = punktDatenInPathMeshPoints(splitString)
  let pathMeshPoints = punkteMitNachbarnVerbinden(punkteUndEdgeData)
  treppeOderAufzugMarkieren(pathMeshPoints)
  return pathMeshPonts
punktDatenInPathMeshPoints(string){
  let points = []
  let edgeData = []
  let index = 0
  for (each in string){
      if (each[0] == ,,v"){
         points.push(neuer PathMeshPont(index-1, koordinaten))
         index++
      if (each[0] == ,,I''){}
          edgeData.push([ersteVertexID, zweiteVertexID])
   return [points, edgeData]}
```

```
punkteMitNachbarnVerbinden([points, edgeData]){
   for (punkt in points){
      for(daten in edgeData){
          if (punkt.ID in daten gefunden){
             erstelle Edge(NachbarPunkt, entfernungBerechnen)
   return pathMeshPoints
treppeOderAufzugMarkieren(punkte){
   wenn (richtungsVektor.Y zu einem Nachbarpunkt != 0){
       wenn (richtungsVektor.Y zu einem Nachbarpunkt == 1 oder -1){
          aufzug = true
       } else{
           treppe = true
```

Algorithmus der Pfadgenerierung A-Star

- Algorithmus zur Berechnung des Kürzesten Pfades zwischen zwei Punkten bei positiven Gewichtungen
- Elemente: Startpunt, Endpunkt, Liste von PathMeshpoints,
 Position, Letzte Position, EndFlag (markieren der Sackgassen)
 Funktionen: calcPrio, sortPrio (Priorisieren der Nachbarn)

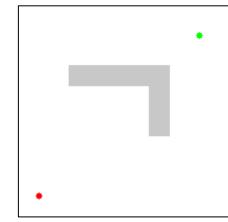


Abb.: A* progress animation

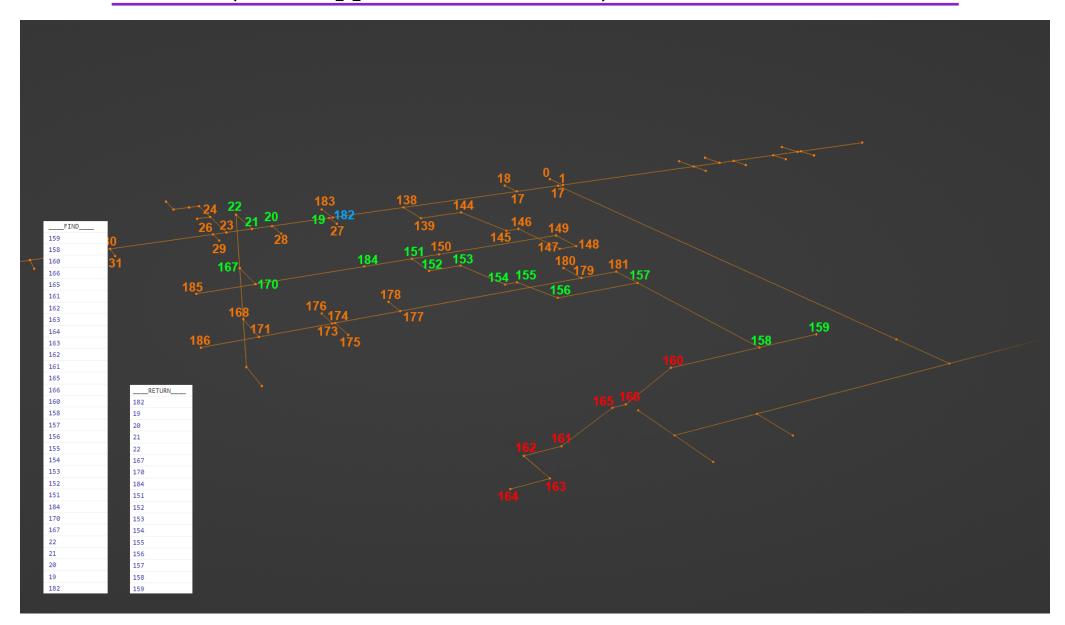
- Probleme ei der Umsetzung:
 - Sackgassen werden nicht richtig erkannt
 - Der Weg wird gefunden, da aber so viele Knoten betrachtet werden fehlt die Nachverfolgung des kürzesten

Pathfinding in Three.js

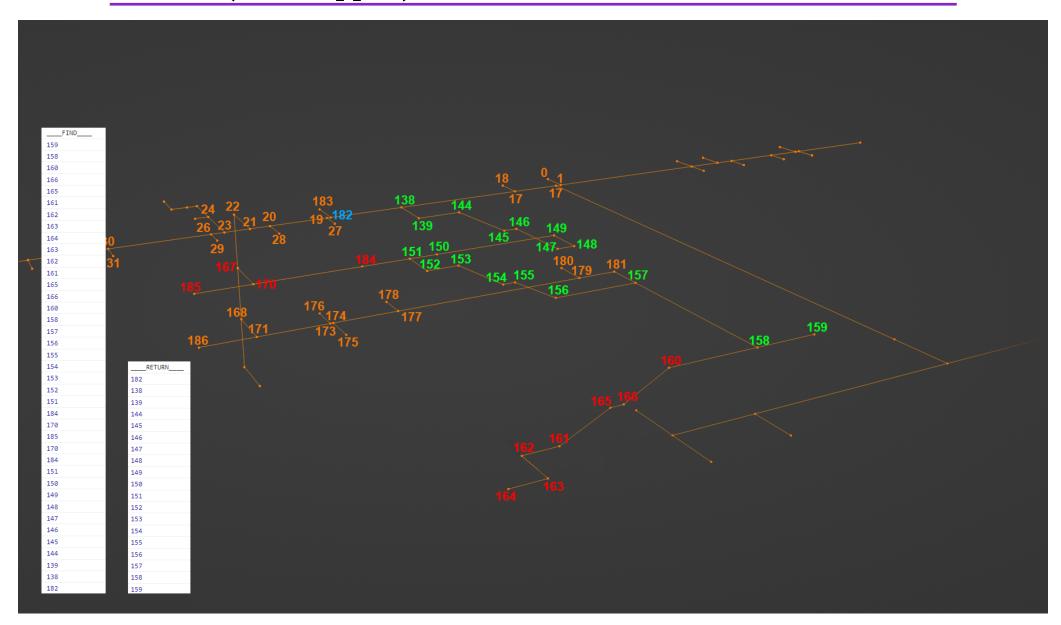
```
%Evaluation ob Treppe oder Aufzug
if (keine Treppe nehmen) {element.stairs & Endflag auf true setzen}
if (keinen Aufzug nehmen) {element.elevator & Endflag auf true setzen}
startPoint.depth = 0
while (currentLoc !== endPoint){
     %Tiefe der benachbarte Edges um eins erhöhen
     setDepth(currentLoc.edges, currentLoc.depth)
        if (nur eine Edge) {
            if (currentLoc != endPoint) {
                 aktuellen Punkt als Sackgasse makieren, EndFlag= true
                 zum vorherigen Punkt zurückkehren
        }else {
            % Kalkulation der Priorität anhand der Entfernung zum
            Endpunkt
            % Sortierung der Edges nach Entfernung zum Endpunkt
            ausführen calcPrio und sortPrio
```

```
%Suchen der neuen/nächsten Edge
            newPoint = edges.find{
                 erste Edge die kein EndFlag und eine höhere Tiefe hat
            if (newPoint = undefined) {
                 endFlag = true &
                 edges.find{
                    gehe zur vorherigen Edge, erkennbar an der Tiefe-1
            }else{
                 currentLoc = newPoint
}Ende while
%kürzesten Pfad ausgeben
getPath()
zurücksetzen von Prio, Tiefe und EndFlags
```

findPath(mit Treppen und Fahstühle)



findPath(nur Treppen)



```
function RenderChild(e){
 const [active, setActive] = useState(false)
 const [hovered, setHover] = useState(false)
  return(
    <mesh
         scale = {e.scale}
          material = {e.material}
          geometry = {e.geometry}
         onClick = {(e) => setActive(!active)}
          key = \{e.id\}
         onPointerOver={(event) => setHover(true)}
          onPointerOut={(event) => setHover(false)}
        <meshStandardMaterial color={active ? 'green' : 'red' && hovered ? 'yellow' : 'red'} />
    </mesh>
function AddSingleMesh(){
  const obj = useLoader(OBJLoader, "obj/32xx_full.obj", (loader) => {})
 return obj.children.map(e => {
        return RenderChild(e)
```





Projektplan

Aufgabe	KW 50 (12.12-18.12.22)	KW 51 (19.12-25.12.22)	KW 52 (26.12-01.01.23)	KW 01 (02.01-08.01.23)	KW 02 (09.01-15.01.23)	1
Expose Abgabe (31.11.22)						ĺ
Domänenmodell						١
Zielherarchie/Plattform festlegen						١
Festlegung der Arbeitsweise/Tools						l
Spezifikation PoC						l
Projektplan						l
Auditpräsentation						l
Audit 1 (14.11.22)						
Rapid Prototype- Durchführung						l
Rapid Prototype- Auswertung						
Anforderungen an finalen Prototyp						
Risikoanalyse						
Auditpräsentation						l
Audit 2 (12.12.22)						l
Codeinspektion des PoC						١
Selektion von Teilen des 3D-Modells						ı
Pathfinding in Three.js						l
Modellierung der Anwendungslogik						l
Algorithmus der Pfadgenerierung raussuchen						l
Auditpräsentation						ı
Audit 3 (16.01.23)						l
Funktionaler Prototyp (Zuammenführung der Codes)						١
Optimierung derDarstellung der 3D-Karte						١
Implemenierung der Interface Elemente						١
Auswertung der gestellten Anforderung						l
Wissenschaftliches Poster					Lacanda	
Arbeitsmatrix Arbeitsmatrix					Legende	
Auditpräsentation						
Audit 4 (27.02.23)						

Nächste Schritte

- Unabhängige Transformation der Kameras
- Live-Generierung des Pfads im zusammengeführten Code
- Implementieren der Usereingabe/Interface
- Optimierung der Kartengestaltung
- Auf mobilen Geräten testen
- Erstellen des wissenschaftlichen Posters

Ende

Ausführliche Informationen sind in unserem Repo:

<u>EPW2122ChouliarasBurgdorfWolf/Audit 1.pptx at main · Splashpixx/EPW2122ChouliarasBurgdorfWolf (github.com)</u>